

ROBERT-BOSCH-NEWSLETTER

Liebe Eltern!

Mit diesem letzten „RBR aktuell“ des Schuljahrs 23/24 möchten wir Sie nochmals über alle Aktivitäten der letzten Wochen informieren.

I. Ostsee-Segeltörn auf der Thor Heyerdahl

Im Mai machten wir (7 Schüler*innen der 9. Klassen der RBR) uns zusammen mit 12 Schüler*innen des Margarethe-Steiff Gymnasiums auf den Weg nach Kiel, um erstmals zusammen einen Segeltörn anzugehen. Auch 6 beeinträchtigte Schüler*innen der Jagsttalschule Westhausen waren mit an Bord. Begleitet wurden



wir von Frau K. Schmid und 4 weiteren Lehrkräften der anderen Schulen, die sich ebenso auf das Abenteuer freuten wie wir. Mit dem ICE starteten wir vom Ulmer Hauptbahnhof in Richtung Kiel, wo wir die erste Nacht in einer Jugendherberge

verbrachten und uns gegenseitig kennenlernen durften, bevor es am nächsten Morgen auf die Thor Heyerdahl ging. Von der rein ehrenamtlichen Schiffscrew wurden wir sehr herzlich empfangen und bekamen eine Einführung für das 50 Meter lange Schiff, das für die nächsten 5 Tage unser „Zuhause“ sein sollte. Beim Beziehen unserer Kojen staunte manch einer nicht schlecht, was man auf so engem Raum unterbringen konnte.

Wir starteten vom Heimathafen Kiel in Richtung Flensburg und Dänemark. Bei unserem Segelabenteuer erlebten wir einen starken Wellengang mit Seekrankheit, wunderschöne Sonnenuntergänge, gute Teamarbeit und eine tolle Gemeinschaft

unter allen Schüler*innen, Lehrer*innen und der Crew. Wir lernten auf hoher See, wie man Segel setzt, auf die 30 Meter hohen Masten klettert und viel allgemeine Segeltheorie, die wir bei den eingeteilten Schiffswachen aktiv umsetzen konnten. In Flensburg hatten wir einen Landgang (An- und Ablegemanöver sind viel komplexer als sie von außen aussehen!), bevor es wieder zurück Richtung Kiel ging.

Ein toller und erlebnisreicher Segeltörn ging für uns nach 5 Tagen zu Ende. Wir kamen glücklich, mit

vielen Eindrücken, Erfahrungen und vielen neuen Freunden wieder nach Hause.

Selbst das Handyverbot konnte man bei so viel Action schnell vergessen ;) So ein Segelabenteuer ist auf jeden Fall zu empfehlen!!!



(Geschrieben von Elisa, 9b)

II. Schüler aus Le Pré zum Schüleraustausch in Giengen

Bereits zum vierten Mal besuchten uns an der Realschule französische Schüler des Collèges St Joseph in unserer französischen Partnerstadt im Rahmen eines Schüleraustauschs. Angeboten wurde der Austausch auf deutscher Seite als Kooperation von RBR und MSG. Teilnehmen konnten Schüler von Klasse 8 und 9, die die Sprache des



Nachbarn lernen, also in Giengen Französisch-Schüler sind. Nachdem wir im März eine erlebnisreiche Woche in Le Pré verbrachten, reisten nun 13 jugendliche Franzosen, begleitet von zwei Lehrerinnen, nach Giengen, wo sie von ihren Austauschpartnern und ihren Familien herzlich empfangen wurden. Die Gruppe erwartete ein abwechslungsreiches Programm in und um Giengen: ein Empfang im Rathaus, Besuche des Steiff-Museums und der Charlottenhöhle, eine Stadtführung in Ulm, die Besteigung des Ulmer Münsters. Ein Höhepunkt bildete die gemeinsamen Aktivitäten der deutschen und französischen Jugendlichen, wie das Minigolfen und der Bergbadbesuch. In der Schulküche der Realschule backten wir zusammen Laugenbrezeln und Schneckennudeln. Verschiedene Gruppenspiele dienten nicht nur dem Amusement, sondern auch dem spielerischen Spracherwerb. Die Organisation lag bei der Fachschaft Französisch.



(R.Schmid)

III. Abschlussfeier in der Hürbetal-Halle

Vergangenen Freitag fand in der Hürbetal-Halle die Abschlussfeier der Absolventen der Robert-Bosch-Realschule statt. 106 Schülerinnen und Schüler haben ihren Real- bzw. Hauptschulabschluss bestanden und bekamen bei der Feier ihre Zeugnisse überreicht.



Der Abend begann mit dem feierlichen Einlauf der Abschluss-schüler*innen über einen roten Teppich. Nach einem Musikstück und der Ansprache des Schulleiters Hr.

Opitz wurde der Schulsozialpreis vom Förderverein der RBR überreicht. Dieser ging in diesem Jahre an Natalia Pichler, Laura Wimmer, Felix Heithecker, Paul Junginger, Jan Tausend und Finn Wegner. Mit diesem Preis wurden die Schülerinnen und

Schüler für besonderes Engagement für die Schulgemeinschaft ausgezeichnet.

Danach fand die eigentliche Zeugnisübergabe statt. Die Schülerin Finja Neuhäusler erreichte den traumhaften Durchschnitt von 1,0 und ist somit die Beste ihres Jahrganges. Sechzehn Schülerinnen und Schüler erhielten einen Preis für sehr gute Leistungen. Fünfundzwanzig Schülerinnen und Schüler bekamen als Anerkennung für ihre guten Ergebnisse eine Belobigung.

Nach den Dankesworten der Klassen an ihre jeweiligen Lehrkräfte wurde der offizielle Teil mit dem Lied „Major Tom“ von Peter Schilling abgeschlossen, bei dem alle Absolventen nochmals auf die Bühne kamen und sich ordentlich feiern ließen.

Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern, die ihren Abschluss erlangt haben, auch auf diesem Weg nochmals ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg!

IV. Englandfahrt 2024

Ende Juni hieß es wieder für alle 8. Klässler*innen und die begleitenden Lehrkräfte „auf nach England!“ Die Englandfahrt startete in der Nacht von Samstag und sollte bis Freitag früh dauern. Nach einer langen Fahrt mit dem Bus kamen alle wohlbehalten in Bexhill-on-Sea an, wo bereits die Gastfamilien auf die Schülerinnen und Schüler warteten.

In den nächsten Tagen sollte dann ein abwechslungsreiches Programm folgen:

So ging es u.a. nach Hastings, London, Brighton und Bexhill. Aber auch eine Wanderung entlang der malerischen englischen Klippen von Beachy Head nach Birling Grip stand an.



Alle

Teilnehmer*innen genossen die Tage in England und konnten viele neue Eindrücke sammeln.

Ein ausführlicher Bericht zur Englandfahrt befindet sich auch auf unserer Homepage unter www.rea-giengen.de.

V. Besuch des Flughafens Stuttgart



Die 6. Klassen besuchten bei einer Exkursion für das Fach Geografie den Flughafen Stuttgart um "Verkehrswege in Europa" zu erkunden. Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden die Schüler*innen von zwei Flughafenmitarbeiter*innen mit den Abläufen auf dem Stuttgarter Flughafen vertraut gemacht. Beim Gang durch die Sicherheitsschleuse piepste bei manchen Schülern zum Vergnügen der anderen der Sensor, obwohl alle Gürtel, Handys und Geldbeutel abgelegt waren. Jede Klasse wurde mit einem eigenen Bus über das Rollfeld gefahren und konnte die Flughafen-Feuerwehr, startende und landende Flugzeuge und den Cargo Bereich aus nächster Nähe betrachten.

In der Gepäckabfertigung wurde schnell klar, dass man im Koffer keine zerbrechlichen Sachen transportieren sollte. Verlockende Reiseziele standen auf der Abflugtafel und mit vielen Eindrücken traten alle dann die Heimreise an.

VI. anstehende Termine

| | |
|--|--|
| Mi, 17.07.2024, 1. Stunde | Schülergottesdienst in der Marienkirche |
| Mo, 22.07.2024 | Sporttag für die Klassenstufen 8 und 9 |
| Di, 23.07.2024 | Sporttag für die Klassenstufen 5-7 |
| Mi, 24.07.2024 | Letzter Schultag: Zeugnisausgabe und Schulassembly |
| Do, 25.07.2024 bis Fr, 06.09.2024 | Sommerferienferien |
| Mo, 09.09.2024 | Erster Schultag nach den Sommerferien |
| Fr, 20.09.2024 | Schulhock |

Wir wünschen allen einen guten Endspurt und danach erholsame Sommerferien!

Die Schulleitung